

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
7. Februar 2019

Prof. Francesco Schurr folgt einem Ruf an die Universität Innsbruck

Vaduz – Prof. Dr. Francesco Schurr, Leiter des Instituts für Wirtschaftsrecht und Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht an der Universität Liechtenstein, folgt einem Ruf an das Institut für Italienisches Recht an der Universität Innsbruck.

Francesco Schurr wird seine Stelle als Lehrstuhlinhaber für italienisches Privatrecht und Rechtsvergleichung in Innsbruck im Oktober 2019 antreten. Er bleibt der Universität Liechtenstein auch darüber hinaus verbunden und wird weiterhin an zahlreichen Projekten mitwirken. Assistenzprofessorin Dr. Alexandra Butterstein, LL.M., wird interimistisch die Aufgaben am Lehrstuhl wahrnehmen, die Leitung des Instituts für Wirtschaftsrecht übernimmt Prof. Dr. Nicolas Raschauer, Inhaber des Propter Homines Lehrstuhls für Bank- und Finanzmarktrecht.

Es entspricht dem expliziten Wunsch von Francesco Schurr, die bereits bestehende Nahbeziehung des Fürstentums Liechtenstein sowie der Universität Liechtenstein zur Universität Innsbruck zu fördern und zu befruchten: Die Berufung eines Professors der Universität Liechtenstein an die Universität Innsbruck stellt eine logische „Brücke“ für den gemeinsamen Aufbau von Kooperationen in Forschung, Lehre, Weiterbildung und Transfer dar.

„Mit dem Ergreifen dieser Chance erfülle ich mir einen Traum, weil ich bekanntlich ein besonderes Forschungsinteresse am Italienischen Zivilrecht, am Italienischen Unternehmens- und Gesellschaftsrecht sowie an der Rechtsvergleichung, also an den Kernbereichen des neuen Lehrstuhls, habe. Zudem habe ich die Ehre, auf den Lehrstuhl meines akademischen Lehrers, Univ.-Prof. Dr. Bernhard Eccher, zu folgen“, freut sich Francesco Schurr.

„Wir gratulieren Francesco von ganzem Herzen und danken ihm für seine unschätzbaren Verdienste für die Universität Liechtenstein, nicht zuletzt beim Aufbau des Instituts für Wirtschaftsrecht. Wir werden sicherlich weiterhin in engem Austausch bleiben und wünschen ihm und seiner Familie schon jetzt alles Gute für die Zukunft“, ergänzt Prof. Peter Staub, Rektor ad interim.

Dr. Klaus Tschüscher, Präsident des Universitätsrats, zeigt sich auch erfreut: „Dieser Ruf bedeutet einen grossen Karriereschritt für Francesco Schurr und ist gleichzeitig eine Auszeichnung für unsere Universität. Es freut mich deshalb sehr, dass Francesco uns als Professor in zahlreichen Projekten erhalten bleibt, dass er damit für Kontinuität sorgt und die ihm am Herzen liegende Nachwuchsförderung in seinem Institut weiter mitprägen wird.“

2567 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist eine führende Hochschule der internationalen Bodenseeregion. Sie ist ein Raum für persönliche Entfaltung und für Begegnung. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finance, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als ein bedeutender Ort kritischen und kreativen Denkens und als Innovationsstätte für Zukunftsgestaltung. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li

Kontakt: Heike Esser / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 13 31 / heike.esser@uni.li / www.uni.li